

## Energiezentrale „Neue Mitte Salem“

Klimaschonend und energieeffizient - das sind die Hauptattribute, die die Energiezentrale für die Neue Mitte von Salem auszeichnet. Dabei erfolgt die Energieversorgung über ein 1.200 Meter langes Nahwärmenetz und eine in einem Anbau an das Schlosssee-Lagergebäude untergebrachte Heizzentrale.

Deren Herzstück ist ein hocheffizientes Blockheizkraft (BHKW). Dieses arbeitet nach dem Prinzip der Kraft-Wärme-Kopplung. Ein System, das Wirtschaftlichkeit und Umweltschutz kombiniert. Denn neben drei Millionen Kilowattstunden Wärme werden jährlich auch rund 1,5 Millionen Kilowattstunden Strom aus emissionsarmem Erdgas erzeugt.

### Ökologisch...

Mit dem Erdgas-Blockheizkraftwerk können im Vergleich zur getrennten Erzeugung von Wärme und Strom rund 2,7 Millionen Kilowattstunden an Primärenergie eingespart werden. Dies entspricht einer Einsparung von etwa 40 Prozent. Durch diese klimaschonende Technik wird jährlich der Ausstoß von 335 Tonnen Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>) vermieden. Für Wintertage wurden zusätzlich zwei Erdgas-Spitzenlastkessel mit jeweils 500 Kilowatt Leistung installiert. Sie können, das Blockheizkraftwerk bei Bedarf unterstützen und somit eine zuverlässige Versorgungssicherheit gewährleisten.

### ...und ökonomisch sinnvoll

Bei der Entscheidung pro BHKW in Salem waren die Rahmenbedingungen der Neuen Mitte ein wesentliches Argument. Insgesamt werden 280 Wohnungen, das Rathaus mit Gemeindebücherei und Touristinformation sowie weitere Gewerbeeinheiten auf einer Gesamtfläche von 6.000 Quadratmetern mit Energie versorgt.

### Technische Daten:

Inbetriebnahme:	2019
Anlagen-Technik:	<ul style="list-style-type: none"><li>■ Buderus BHKW 240 kW elektrischer Leistung 374 kW thermischer Leistung</li><li>■ Buderus Erdgas-Spitzenlastkessel mit 2 x 500 kW thermischer Leistung</li><li>■ 3 x 10 m<sup>3</sup> Warmwasserspeicher</li></ul>
Länge Versorgungsnetz:	ca. 1,2 km
Einsparungen:	1.060 Tonnen CO <sub>2</sub> pro Jahr 2,67 Mio kWh Primärenergie

### Informationen

zu Blockheizkraftwerken: [www.asue.de](http://www.asue.de)  
[www.stromerzeugende-heizung.de](http://www.stromerzeugende-heizung.de)

### Thüga Energie KWK-Klimabilanz

Mit der Kraft-Wärme-Kopplung-Technologie werden jährlich in den BHKW der Thüga Energie in Rielasingen, Singen, Wangen, Salem und Markdorf über 3.221 Tonnen CO<sub>2</sub> eingespart. Das entspricht dem CO<sub>2</sub>-Ausstoß von knapp 24 Millionen gefahrenen Kilometern mit einem Mittelklasse-PKW – also ungefähr 600 Mal um die Erde.